

## Menarini-Projektförderung 2013

**Preisträger: Dr. rer. nat. Ewa Gurgul-Convey, Hannover**



Dr. rer. nat. Ewa Gurgul-Convey aus Hannover, seit 2004 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Klinische Biochemie der Medizinischen Hochschule Hannover, wird in diesem Jahr von der Deutschen Diabetes Gesellschaft mit der Menarini-Projektförderung ausgezeichnet.

Frau Ewa Gurgul-Convey, geboren 1976 in Polen, studierte zwischen 1995 und 2000 Biologie an der Jagiellonski Universität in Krakau. Nach Erlangung ihres Abschlusses Magister Diplom in Molekularbiologie im Juni 2000 begann Frau Gurgul-Convey dort ihr Promotionsstudium. Ab dem Wintersemester promovierte sie parallel dazu am Institut für Klinische Biochemie der Medizinischen Hochschule Hannover unter der Betreuung von Herrn Prof. Dr. Sigurd Lenzen zum

Thema „The importance of subcellular catalase localization for protection of insulin-producing RINm5F cells against cytokine-mediated toxicity. The relative contribution of ROS and RNS“. Im Juni 2005 schloss Frau Gurgul-Convey ihre Promotion im Fach Biochemie erfolgreich ab. Im Mai 2006 wurde sie mit dem Förderpreis der Deutschen Diabetes Gesellschaft für die beste diabetologische Dissertation geehrt.

Die Menarini-Projektförderung wird seit dem Jahr 2001 von der Deutschen Diabetes- Gesellschaft verliehen. Die mit 15.000 Euro dotierte Anerkennung wird von der Firma Berlin-Chemie gestiftet und ist an Forschungsarbeiten geknüpft, die eine besondere Relevanz für die Diagnostik und Therapie des Diabetes mellitus haben.